

Beschluss

17. Oktober 2019
1 von 1

Verkehrssicherheit in der Bunsenstraße bei der Querungshilfe in Höhe Haus Nr. 211

Herr Volz berichtet, dass es sich um die Örtlichkeit weit hinten in der Bunsenstraße handele. Er sei von Herrn Michler von der dortigen Flüchtlingsunterkunft angesprochen worden, dass die dortige Querungshilfe über die Bunsenstraße sehr gefährlich sei. Es gebe dort nur eine Mittelinsel, aber keinen Zebrastreifen. Es sei schon ein Kind angefahren worden.

Der Ortsbeirat Nord-Holland fasst den folgenden Beschluss:

"Der Ortsbeirat Nord-Holland bittet den Magistrat der Stadt Kassel, die Sicherheit für FußgängerInnen und RadfahrerInnen an der Querungshilfe in der Bunsenstraße in Höhe der Hausnr. 211 zu verbessern, z.B. durch Temporeduzierung auf Tempo 30 und einen Zebrastreifen."

Begründung:

An besagter Querungshilfe – eine Mittelinsel als Fahrwegteiler – ist in diesem Jahr ein Kind angefahren und verletzt worden. Auf der Bunsenstraße gilt eine Geschwindigkeitsgrenze von 50 km/h. Trotz des etwas kurvigen Verlaufs der Bunsenstraße fahren viele AutofahrerInnen hier sehr schnell, insbesondere wenn sie auf eine grüne Ampel an der Kreuzung Holländische Straße zufahren. Durch eine Hecke entlang der Bunsenstraße sind querende FußgängerInnen und RadfahrerInnen nur sehr schlecht zu sehen.

Abstimmungsergebnis: 7-Ja-Stimmen, 0-Nein-Stimmen, 1 Enthaltung, angenommen

Hannes Volz
Ortsvorsteher

Thomas Lühne
Schriftführer